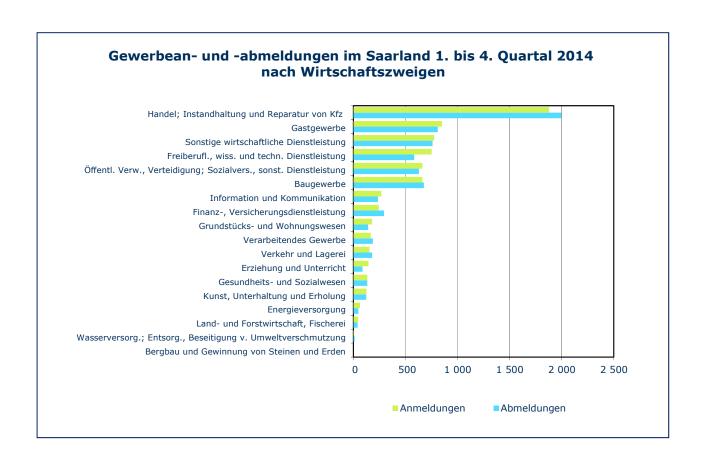


Statistische Berichte

DI2-vj4/2014

Gewerbeanzeigen im Saarland 4. Quartal 2014



Ausgegeben im Juli 2015

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2015.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

a.n.g. = anderweitig nicht genannt

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit

- = nichts vorhanden

/ = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

... = Angabe fällt später an

() = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

p = vorläufiges Ergebnis

r = berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem "Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften" vom 23. November 1994 (BGBI. I S. 3 475 ff.) und der "Allgemeinen Verwaltungsvorschrift" des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBI. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbean-, -umund -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

- Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
- mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen T\u00e4tigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
- mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Landund Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer/-innen bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leitung Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch eine/-n Kleingewerbetreibende/-n, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der/die Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer/-innen. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung "Betriebsgründung" und "Sonstige Neuerrichtung" lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den "sonstigen Neuerrichtungen" zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder eine juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in "Betriebsaufgabe" und "Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit" ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht möglich.

1 Gewerbeanzeigen*) im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 4. Quartal 2014

		Anmeldungen				Abmeldungen			
	Wirtschaftsgliederung Kreis	insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
WZ- Nr.		Anzahl	Ver- änderung gegen- über 4. Vj. 2013 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 4. Vj. 2013 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 4. Vj. 2013 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 4. Vj. 2013 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	- 11,1	8	- 11,1	8	- 20,0	8	-
В	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden		Х		Х	-	Х	-	Х
С	Verarbeitendes Gewerbe	30	- 26,8	26	- 18,8	45	- 35,7	40	- 32,2
D	Energieversorgung	11	- 54,2	10	- 56,5	7	- 46,2	4	- 66,7
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	3	Х	2	Х	2	х	1	-
F	Baugewerbe	149	- 3,9	116	- 9,4	188	-	161	2,5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	455	- 1,7	397	2,6	497	- 6,6	425	- 8,2
Н	Verkehr und Lagerei	36	- 16,3	30	- 6,3	47	2,2	40	17,6
1	Gastgewerbe	195	7,7	154	17,6	200	- 4,3	168	- 4,0
J	Information und Kommunikation	63	5,0	47	- 6,0	70	29,6	51	18,6
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	53	- 26,4	42	- 17,6	58	- 43,7	48	- 37,7
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	48	4,3	38	- 5,0	40	53,8	36	Х
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	183	2,8	159	0,6	166	16,1	141	22,6
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	195	14,0	160	4,6	216	16,8	178	9,9
Р	Erziehung und Unterricht	16	- 50,0	12	- 55,6	19	- 32,1	15	- 42,3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	33	3,1	29	3,6	35	2,9	29	- 3,3
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	34	61,9	28	64,7	31	- 22,5	26	- 21,2
0+8	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	178	- 7,3	155	- 4,9	180	4,7	162	12,5
A - S	Insgesamt	1 690	1,5	1 413	2,3	1 809	- 2,2	1 533	- 1,2
Regiona	ulverband Saarbrücken	634	6,2	556	5,5	595	- 2,8	528	0,8
Merzig-\	Merzig-Wadern		- 1,5	109	2,8	142	- 17,9	113	- 22,1
Neunkiro	Neunkirchen		- 17,7	171	- 11,4	244	- 8,3	202	- 6,9
Saarloui	Saarlouis		8,4	287	14,3	398	6,4	332	9,6
Saarpfal	lz-Kreis	241	1,7	194	- 2,0	308	11,2	259	11,2
St. Wen	del	122	-	96	- 9,4	122	- 17,0	99	- 23,3
Insgesa	nmt	1 690	1,5	1 413	2,3	1 809	- 2,2	1 533	- 1,2

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen*) im Saarland nach Kreisen 1. bis 4. Quartal 2014

	Anmeldungen				Abmeldungen				
		Neugrür	ndungen		vollständige Aufgaben				
Kreis	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾		
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾	
Regionalverband Saarbrücken	2 328	721	2 175	66,9	2 240	728	2 094	64,4	
Merzig-Wadern	557	202	523	50,7	513	178	489	47,4	
Neunkirchen	791	262	739	55,5	803	284	755	56,7	
Saarlouis	1 287	436	1 185	60,5	1 210	408	1 139	58,2	
Saarpfalz-Kreis	896	289	788	54,9	1 000	334	884	61,5	
St. Wendel	481	137	452	51,2	407	122	371	42,0	
Saarland	6 340	2 047	5 862	59,3	6 173	2 054	5 732	57,9	

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.09.2014.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2009 bis 2014 und Januar bis Dezember 2014

Jahr - Monat	Anmeldungen	darunter Betriebs- gründungen	Abmeldungen	darunter Betriebs- aufgaben	
		Anz	ahl		
2009	9 366	1 950	7 416	1 332	
2010	9 034	1 836	7 697	1 381	
2011	7 798	1 586	7 348	1 328	
2012	7 264	1 442	6 923	1 286	
2013	7 267	1 360	7 308	1 405	
2014	7 107	1 341	6 932	1 239	
2014 Januar	784	150	822	150	
Februar	577	109	481	89	
März	701	141	677	142	
April	549	99	527	99	
Mai	570	100	476	88	
Juni	541	86	505	85	
Juli	596	118	577	90	
August	486	85	506	79	
September	613	115	552	112	
Oktober	674	131	562	111	
November	545	110	513	70	
Dezember	471	97	734	124	
	İ		Vorjahr/Vorjahresmonat in	%	
2009	3,5	11,7	- 9,1	- 9,6	
2010	- 3,5	- 5,8	3,8	3,7	
2011	- 13,7	- 13,6	- 4,5	- 3,8	
2012	- 6,8	- 9,1	- 5,8	- 3,2	
2013	0,0	- 5,7	5,6	9,3	
2014	- 2,2	- 1,4	- 5,1	- 11,8	
2014 Januar	- 7,9	- 12,3	- 12,3	- 15,3	
Februar	6,9	3,8	- 12,2	- 9,2	
März	8,2	13,7	2,3	13,6	
April	- 10,6	- 12,4	- 17,8	- 30,3	
Mai	4,8	5,3	- 0,2	12,8	
Juni	- 13,6	- 32,8	2,0	- 14,1	
Juli	-0,3	- 4,1	- 11,2	- 36,2	
August	- 15,9	- 10,5	- 2,9	- 12,2	
September	1,7	11,7	4,5	6,7	
Oktober	- 1,2	- 5,1	- 1,6	3,7	
November	5,8	29,4	- 11,4	- 36,9	
Dezember	0,6	21,3	5,0	- 6,1	

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen*) nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2014

Nr. der		Gewerbe-	Neuerrichtung			Übernahme	
Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	anmeldungen insgesamt	insgesamt	darunter Neugründung	Zuzug	insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
Α	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	45	41	41			
В	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden						
С	Verarbeitendes Gewerbe	166	129	126	22	15	7
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	28	20	19		6	5
25	Herst. von Metallerzeugnissen	41	28	27	8	5	1
28	Maschinenbau	9	4	4		3	•
D	Energieversorgung	63	52	52	6	5	3
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umwelt- verschmutzung	7	5	4		-	-
F	Baugewerbe	661	560	558	72	29	9
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	632	538	536	68	26	7
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 878	1 587	1 563	180	111	68
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	289	242	241	34	13	8
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	374	322	318	37	15	5
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	1 215	1 023	1 004	109	83	55
Н	Verkehr und Lagerei	153	132	131	17	4	3
I	Gastgewerbe	851	645	643	11	195	188
55	Beherbergung	39	34	34	1	4	4
56	Gastronomie	812	611	609	10	191	184
J 62	Information und Kommunikation Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	268 188	211 148	209 146	47 36	10	3
K	Finanz-, Versicherungs- dienstleistung	244	192	192	47	5	•
L	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	179	146	146	28	5	
М	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	751	637	636	105	9	3
N	Sonstige wirtschaftliche Dienst- leistung	776	668	653	78	30	15
P	Erziehung und Unterricht	144	127	126	15	2	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	133	120	120	10	3	
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	125	105	105	14	6	3
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist. ²⁾	663	567	557	55	47	36
		ĺ					

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen*) nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2014

Nr. der		Gewerbe-	Aufgabe			Übergabe	
Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	abmeldungen insgesamt	insgesamt	darunter vollständige Aufgabe	Fortzug	insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
Α	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	40	35	34		3	3
В	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
С	Verarbeitendes Gewerbe	186	147	146	18	21	7
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	42	37	37		4	3
25	Herst. von Metallerzeugnissen	50	39	39	•	9	
28	Maschinenbau	10	5	5	•	3	-
D	Energieversorgung	47	35	35	3	9	6
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umwelt- verschmutzung	12	8	8			
F	Baugewerbe	677	566	565	73	38	13
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	649	543	542	69	37	13
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 994	1 692	1 673	186	116	61
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	266	212	210	40	14	7
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	399	333	330	46	20	11
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	1 329	1 147	1 133	100	82	43
Н	Verkehr und Lagerei	180	154	153	21	5	4
I	Gastgewerbe	810	673	671	14	123	112
55	Beherbergung	25	22	22	-	3	3
56	Gastronomie	785	651	649	14	120	109
J	Information und Kommunikation	235	166	163	60	9	
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	157	112	110	44		-
K	Finanz-, Versicherungs- dienstleistung	294	236	232	52	6	
L	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	141	120	119	19		-
М	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	584	471	465	100	13	
N	Sonstige wirtschaftliche Dienst- leistung	759	648	639	87	24	8
Р	Erziehung und Unterricht	87	71	70	14		
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	133	115	115	9	9	4
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	124	105	105	11	8	4
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist. ²⁾	629	549	539	58	32	29
	1	I					

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.